Joseph Haydn, *Kaiserhymne* (1796/97)

Kurzbeschreibung

Der österreichische Komponist Joseph Haydn (1732-1809) gilt gemeinhin als „Vater der Sinfonie“, doch leistete er auch einen bedeutenden Beitrag zur Entwicklung der Kammermusik. Haydn war ein musikalisch begabtes Kind und begann im Alter von fünf Jahren mit der Ausbildung zum Chorsänger. Während er im Chor des Wiener Stephansdoms sang, lernte er gleichzeitig mehrere Instrumente zu spielen und befasste sich mit der Kompositionslehre. Nachdem er sich etwa zehn Jahre lang als freischaffender Musiker durchgeschlagen hatte, wurde Haydn 1761 die Stelle des stellvertretenden Musikdirektors am Hof der Familie Esterházy angeboten, wo er fünf Jahre später auch zum Musikdirektor aufstieg. Die Esterházys, eine sehr reiche und einflussreiche ungarische Adelsfamilie, schätzten und förderten Haydns Musik sehr und stellten ihm sogar ein eigenes Orchester zur Verfügung. Er verbrachte den größten Teil seiner Karriere, von 1761 bis 1790, in ihren Diensten.
Dies ist eine Aufnahme der österreichischen Kaiserhymne, für die Franz II., der letzte Kaiser des Heiligen Römischen Reiches und spätere Kaiser von Österreich, den österreichischen Komponisten Joseph Haydn mit der Komposition der Melodie beauftragte. Der ursprüngliche Text stammte von Lorenz Leopold Haschka, wurde jedoch für jeden nachfolgenden Kaiser abgeändert. Die Hymne wurde 1797 fertig gestellt, als das Heilige Römische Reich während des Ersten Koalitionskriegs gegen das revolutionäre Frankreich kämpfte. Die Habsburger fürchteten, dass die Französische Revolution – und die militärischen Erfolge Frankreichs – eine Bedrohung für ihre Monarchie darstellen könnte und suchten nach Traditionen und Symbolen, welche die Bindung der Untertanen an ihren Herrscher stärken sollten. Die Kaiserhymne, die auch entsprechend ihrer ersten Zeile als „Gott erhalte Franz, den Kaiser“ bekannt ist, wurde bei öffentlichen Veranstaltungen und Zeremonien gesungen. Heute ist Haydns Melodie vor allem als die der deutschen Nationalhymne bekannt, zu der sie 1922 unter Verwendung eines Textes von Heinrich Hoffmann von Fallersleben aus dem Jahr 1841 wurde.

Quelle

Quelle: Joseph Haydn, Kaiserhymne, Text von Lorenz Leopold Haschka, 1796/97. Unbekannte Aufführung. Verfügbar im Internet Archive, Folksoundomy, https://archive.org/details/GottErhalteFranzDenKaiser_201309

Empfohlene Zitation: Joseph Haydn, Kaiserhymne (1796/97), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:audio-5035> [15.10.2026].